

Green Industry Park Freiburg



[Green Industry Park]

Gemeinsam. Vorreiter.



www.greenindustrypark-freiburg.de

AUSGEWÄHLTE PROJEKTE

Klimaschutz und Energieeffizienz in Freiburgs größtem Industriegebiet

Im Rahmen der 2014 durch die Stadt Freiburg, die Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM), badenova und das Fraunhofer ISE gestarteten Initiative „Green Industry Park Freiburg“ – abgekürzt GIP – soll das älteste und größte Freiburger Industriegebiet zu einem zukunftsweisenden, nachhaltigen, energie- und ressourceneffizienten Industriegebiet mit bundesweitem Modellcharakter entwickelt werden. Dazu wurde zu Beginn der Initiative ein eigenes Klimaschutzteilkonzept für das gesamte Industriegebiet erstellt, welches als Basis für die Umsetzung zahlreicher Projekte diente.



ENERGIEEFFIZIENZ UND ENERGIE-MANAGEMENT IM QUARTIER

Ein bedeutendes Projekt innerhalb des Green Industry Parks ist die **Nutzung industrieller Abwärme zur Quartiersversorgung**. Durch die städtebaulichen Entwicklungen im Bereich Messe und Flugplatz kann die Idee eines Abwärmenetzes im Quartier nun umgesetzt werden. Bestehende Einrichtungen und neu geplante Gebäude nutzen seit 2018 die vorhandene industrielle Abwärme der Firma Rhodia – konventionelle Heizzentralen und die Nutzung fossiler Energieträger entfallen damit. Neben der Versorgung der Messe, des neuen Verwaltungsgebäudes der FWTM, des im Bau befindlichen Stadions des SC Freiburg und des Autohauses Märtin, bietet das Modell auch für weitere Abnehmer eine emissionsfreie Wärmeversorgung.

Gemeinsam mit anderen Gewerbegebieten in der Region Südlicher Oberrhein ist der Green Industry Park Teil des durch die EU geförderten **Projekts „Vernetzte Industrie“**, das die energetische Optimierung und Modernisierung der Infrastruktur in ausgewählten Betrieben verfolgt. Die eigens dafür gegründete Projektgesellschaft ITG dient dabei als Infrastrukturdienstleister für Unternehmen.

Projekte der ITG:

PARTNER	TECHNOLOGIELIEFERANT	ANWENDUNG
ChemCon GmbH	Messeffekt GmbH, Freiburg	Temporäres Spezial-Messsystem zur Lüftungsoptimierung
erst+könig GmbH	LIVARSA GmbH, Zell a. Harmersbach	Optimierung von Stromqualität und -bezug
E-MAKS GmbH & Co. KG, Freiburg	Thüga SmartService GmbH, Naila	IoT-Funknetz auf LoRaWAN-Basis flächendeckend für das Stadtgebiet Freiburg
ITG mbH & Co. KG, Freiburg	SIEMENS AG, Freiburg	IoT-Plattform MindSphere



ZENTRUM FÜR LEISTUNGSELEKTRONIK UND NACHHALTIGE NETZE

Vor dem Hintergrund der wachsenden Anforderungsfelder für **Leistungselektronik und Netztechnologien** wird am Fraunhofer ISE ein neuer, erweiterter Laborstandort realisiert, in dem Forschung, Entwicklung und Tests im Hinblick auf die Netzintegration sowie die Regelung von Nieder-, Mittel- und Hochspannungsnetzen durch Wechselrichter betrieben werden.

Der neue Standort in der Zinkmattenstraße verfügt über **mehr als 3000 m² neuer Büro- und Laborfläche** sowie über eine einzigartige Infrastruktur, die eine Gesamtinvestition von mehr als 15 Mio. € darstellt. Die Elektrolabore werden über einen getrennten Stromanschluss versorgt, der im Umspannwerk „Vordermattenstraße“ an einen Forschungs-Transformator angeschlossen ist. Dieser versorgt sich direkt aus dem 110-kV-Netz und hat eine nominelle Leistung von 40 MVA. Die Inbetriebnahme des Labors hat Ende 2018 begonnen und wird im zweiten Quartal 2019 abgeschlossen sein.

KOMMUNIKATION, MARKETING UND VERNETZUNG

Seit Beginn der Initiative werden themenspezifische Workshops organisiert, in welchen Unternehmen die Möglichkeit gegeben wird, sich selbst und ihre Projekte vorzustellen, um ein Best-Practice-Beispiel für andere zu sein.

GIP-Workshops 2017/2018

WORKSHOP

GASTGEBER

1/2017: **Energieeffizienz und Monitoring**

J.W. Zander GmbH & Co. KG

2/2017: **Nachhaltige Mobilität für Unternehmen**

Hild Radwelt GmbH & Co. KG

3/2017: **Energieeffiziente Produktionsanlagen & Green IT**

Pfizer Manufacturing Deutschland GmbH

1/2018: **Innovative Anpassungsstrategien für Unternehmen – Gutes Klima für Ihren Betrieb**

Maertin & Co. AG

2/2018: **Entscheidungen für den Klimaschutz**

BMW Autohaus Märlin

3/2018: **Ressourceneffizienz & Digitalisierung**

ASF – Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg GmbH



Im Frühjahr 2018 wurden **Infotafeln bei Pionierunternehmen und -einrichtungen** im Quartier, die mit ihren jeweiligen Modellprojekten einen wichtigen Beitrag zum Vorbildcharakter des GIP leisten, aufgestellt. Sie dienen nunmehr – gemeinsam mit der neuen GIP-Faltkarte – Fachbesuchern und Gruppen als Orientierungshilfe.



◀ Neue energieeffiziente Kälteanlage im BioTechPark

Preisträger „Klimaaktive Kommune 2018“

Die Initiative Green Industry Park wurde am 6. Dezember 2018 im Rahmen des Bundeswettbewerbs „Klimaaktive Kommune“ mit insgesamt 25.000 € Preisgeld für die klimaschonende Energieversorgung eines Gewerbe- und Industriegebiets durch das Bundesumweltministerium und das Deutsche Institut für Urbanistik ausgezeichnet.



Klimaaktive Kommune 2018 ©Himsel/Difu

Gemeinsam. Vorreiter.

Green Industry Park Freiburg

„Gemeinsam für
mehr Energie- und
Ressourceneffizienz
in Industrie und Gewerbe“

Eine Initiative getragen von:

badenova
Energie. Tag für Tag

Fraunhofer
ISE

FWTM
FREIBURG

Management
Marketing

Freiburg
IM BREISGAU



www.greenindustrypark-freiburg.de

